

	<p>Objekt: Ost-Kelten: Dakien?</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Kelten</p> <p>Inventarnummer: 18205049</p>
--	--

Beschreibung

Silbergroßgeld vom Typ Aninoasa - Dobresti.

Vorderseite: Bärtiger Männerkopf (Vorbild Zeuskopf) nach r. ohne Kinn- und Mundpartie.

Zweifacher Perlkranz im Haar, vorn eine Ringellocke.

Rückseite: Armloser Reiter auf Schnabelferd mit eingesetztem Hinterbein nach r. Unten sind zwei Pferdebeine mit einer Punktlinie verbunden.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.88 g; Durchmesser: 24 mm;

Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt wann 150-50 v. Chr.

wer

wo Dakien

Hergestellt wann 150-50 v. Chr.

wer

wo Dakien

Gefunden wann

wer

wo Dés

Besessen wann

wer

Dr. F. Dümmler

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Hellenistische Epoche
- Kelten
- Münze
- Silber
- Tier

Literatur

- B. Ziegau, Kelten Geld. Münzen der Kelten und angrenzender nichtgriechischer Völkerschaften. Sammlung C. Flesche (2010) 263 Nr. 720-721. Vgl. K. Pink, Die Münzprägung der Ostkelten und ihrer Nachbarn ²(1974) Nr. 241-245 (Varianten)..
- G. Dembski, Münzen der Kelten, Kunsthistorisches Museum Wien, Reihe A, Abteilung 2: Massalia und Keltenstämme (1998) 114 Nr. 1442.